

Gölser Ortsring lädt zum Adventsbasar auf den Festplatz

Gemütliches Beisammensein bei Glühwein erstmals schon am Samstagabend

Am ersten Adventswochenende lädt der Ortsring Koblenz-Göls e.V. gemeinsam mit den Gölser Vereinen wieder zum traditionellen Adventsbasar auf dem Festplatz am Bühnenhaus ein. In diesem Jahr startet das stimmungsvolle Adventswochenende bereits am Samstag, 29. November 2025: Von 18.00 bis 22.00 Uhr laden Glühweinstand und Essensbude zum gemütlichen Beisammensein ein.

Am Sonntag, 30. November 2025, öffnen dann um 11 Uhr die Gölser Vereine ihre festlich geschmückten Buden und laden zum Bummeln, Genießen und Verweilen ein. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikalische Spielgemeinschaft Göls-Lay um 15 Uhr mit einem Platzkonzert, bevor dann um 15.30 Uhr der Husaren-Nikolaus erwartet wird und bestimmt wieder eine Überraschung für die kleinen Besucher dabei hat.

Der Kirchenchor wird traditionell am Mittag wieder Döbbekoche anbieten. Auch die Neuauflage vom Heft „Gölser Liedcher“ gibt es bei den Sängern zu erwerben, außerdem bieten die Heimatfreunde die neue Göls-Chronik an.

Für den Auf- und Abbau der Buden freut sich der Ortsring über zahlreiche Helfer: Samstag ab 9 Uhr und Montag ab 10 Uhr. Der Ortsring Koblenz-Göls und die teilnehmenden Vereine freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher und ein schönes, gemeinsames Einstimmen auf die Adventszeit.

Chöre erklingen

Mit Musik und Gesang in den Advent

Zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der 1250-Jahr Feier von Göls sind am Samstag, 29. November 2025, um 17 Uhr alle ganz herzlich in die Pfarrkirche St. Servatius in Göls eingeladen. Gemeinsam möchten wir die Adventszeit mit Musik, Freude und ein bisschen Weihnachtszauber beginnen. Kinder und Jugendliche aus den Chören haben ein buntes Programm vorbereitet: mehrstimmige Lieder, aufgeführt von Kinder-, Jugend- und Jubiläumsjugendchor, dazu ein weihnachtliches Singspiel, das Klein und Groß zum Staunen bringt. Und es darf kräftig mitgesungen werden! Bekannte Advents- und Weihnachtslieder laden alle ein, ihre Stimmen erklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Wer möchte, kann mit einer kleinen Spende dazu beitragen, dass solche musikalischen Momente auch in Zukunft möglich sind.

Der Ortsring Göls lädt am Sonntag, 30. November zum

Eröffnung 11.00 Uhr **Advents Basar** Gölser Festplatz Gulisastraße

NEU: Start in das stimmungsvolle Adventswochenende bereits am Samstag, 29. November. Von 18 bis 22 Uhr laden Glühweinstand und Essensbude zum gemütlichen Beisammensein ein.

Mainzer Hofsänger in Göls

Seepfadfinder und Lotto RLP organisieren Benefizkonzert

Am 5. Dezember ist es wieder so weit: Die Mainzer Hofsänger kommen nach Göls! In ihrem stimmungsvollen Benefizkonzert präsentieren sie eine einzigartige Mischung aus klassischem Chorgesang, bekannten Melodien und mitreißender Stimmung – ein musikalisches Erlebnis, das garantiert für Gänsehautmomente sorgt. Gastgeber des besonderen Abends sind die Seepfadfinder Koblenz-Göls, die sich über den Besuch des renommierten Ensembles ganz besonders freuen. Der gesamte Erlös des Konzerts kommt den Projekten der Pfadfinder zugute – insbesondere der internationalen Begegnung mit dem Partnerstamm in Bolivien sowie der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. So trägt jede Eintrittskarte dazu bei, wertvolle Austausch-erlebnisse und unvergessliche Momente für junge Menschen zu ermöglichen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Glühwein und frisch gebackene Crêpes laden zum gemütlichen Beisammensein ein und stimmen auf die bevorstehende Adventszeit ein.

Ein herzlicher Dank gilt den zahlreichen Sponsoren, die durch ihre Unterstützung die Organisation und Durchführung dieses Konzerts erst möglich machen. Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich bei Gulisa Optik, der Servatius Apotheke, dem Weingut Spurzem und dem Weingut Lunnebach. Der Eintrittspreis im Vorverkauf beträgt 19 Euro pro Person, an der Abendkasse 22 Euro. Das Benefizkonzert der Mainzer Hofsänger verspricht einen unvergesslichen Abend voller Musik, Gemeinschaft und Begegnung – ein Höhepunkt im Gölser Veranstaltungskalender, den man sich nicht entgehen lassen sollte.



Die Mainzer Hofsänger begeisterten bereits im Jahr 2022 das Gölser Publikum.

Vorweihnachtliches Konzert in der Kirche



Zu einem stimmungsvollen vorweihnachtlichen Konzert laden die „Musikalische Spielgemeinschaft Göls/Lay“ unter der Leitung von Tobias Rosenbaum sowie der Kirchenchor „Cäcilia“ unter der Leitung von Thomas Oster herzlich ein.

Am Sonntag, den 14. Dezember 2015, um 15.30 Uhr, erklingen in der Pfarrkirche St. Servatius festliche adventliche und weihnachtliche Werke für Chor und Orchester.

Dieses Konzert bildet zugleich den feierlichen Abschluss des Jubiläumsjahres. Was mit einem musikalischen Auftakt in der Pfarrkirche begann, findet nun – ebenfalls hier – seinen besinnlichen und festlichen Abschluss. Lassen Sie sich von den Klängen verzaubern und in die richtige Weihnachtsstimmung versetzen. Der Eintritt ist frei – eine freiwillige Spende kommt der Chor- und Orchesterarbeit zugute!

WEINGUT SPURZEM

GLÜHWEINZEIT

21. November - 20. Dezember freitags & samstags 15 - 20 Uhr

Geschenkideen rund um den Wein, Präsente, Weine, Liköre & Brände Glühwein und Bratwurst, Lachen und Plaudern, ...und vieles mehr....

Weingut Spurzem | Am Zehnthof 12 | 56072 Koblenz-Göls
Tel.: 0261-45864 | info@weingut-spurzem.de | www.weingut-spurzem.de

Unser Angebot für Sie: Lesebrille komplett* für nur 29,- €

*Inklusive individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt +/-6,0 cyl2,0; Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig vom 01.12. bis 30.12.2025.

GULISA OPTIK GmbH

Gulisa Optik GmbH
Gulisastraße 15
56072 Koblenz-Göls
Telefon (0261) 4 33 38
Telefax (0261) 4 33 39
www.gulisa-optik.de
info@gulisa-optik.de

Gebraucht wie Neu!

Hier geht's lang ↓

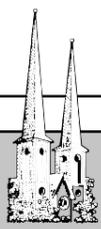


- Autokauf mit Garantie
- günstige Finanzierung
- Inzahlungnahme möglich

Die Autofamilie

Autohaus GmbH
Scherhag

In der Laach 76 • 56072 Koblenz-Göls
Tel. (0261) 40 40 80 • www.scherhag.de



Aus der Pfarrgemeinde

Krabbelgruppe „Storchennest“

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Mittwochsimpuls

Herzliche Einladung zum MITTWOCHS-IMPULS. Geschenkte Zeit, Gebet - Musik - Inspiration. Glauben im Heute. Der nächste Termin ist am 17. Dezember um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius.

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr. Kontakt: koeb.koblenz-guels@gmx.de

Das Tischlein deck Dich Team lädt ein

Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, gemeinschaftlich zusammensitzen, beim gemeinsamen Frühstück am Montag, den 1. Dezember, von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte. Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit! Wenn noch nicht beim letzten Treffen geschehen, kann man sich gerne für das Frühstück bis Donnerstag, den 27.11. anmelden unter: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grütter, 14324 - Georg und Sibylle Richter, 401612. Das ökumenische Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.



RED WEDNESDAY

Im November wird die Alte Kirche in Güls an drei Tagen in rotes Licht getaucht: am 05., 12. und 19.11.2025. Die besondere Atmosphäre an diesen Tagen ist der optische Rahmen für die Veranstaltung „Red Wednesday“. Diese Aktion wird vom päpstlichen Hilfswerk „Kirche in Not“ in Deutschland durchgeführt. Die Pfarrei Koblenz Links der Mosel setzt damit ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit. Und sie ruft damit auf zur Solidarität mit Millionen verfolgten und diskriminierten Christen weltweit. Am 05.11. und 12.11. findet jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr eine offene Gebetsstunde statt. Am 19.11. wird es einen Impuls zum Red Wednesday geben, der von der Musikgruppe „Zores&Ba-gasch“ musikalisch umrahmt wird. Bereits im vergangenen Jahr wurde diese Veranstaltung in der neuen Kirche St. Servatius durchgeführt und lockte zahlreiche Besucher in die Pfarrkirche.

IHR GÜLSER TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 01 71 / 38 21 240

Stadtfahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güls und Bisholder,

jetzt ist es tatsächlich soweit: wir haben die Sommerzeit hinter uns gelassen, es wird schon am späten Nachmittag dunkel, und morgens bleibt es ebenfalls so lange dunkel, dass die Tage einem extrem kurz erscheinen. Aber andererseits hat man an den langen Abenden gefühlt viel mehr Zeit für sich und die Familie – wenn nicht gerade irgendeine Veranstaltung oder Sitzung dazwischenkommt – oder gar mehrere gleichzeitig. So haben schon am 3.11. die Heimatfreunde ihre Jahreshauptversammlung, während gleichzeitig der Ortsbeirat tagt, am 8.11. eröffnen die Husaren mit ihrem Aufgalopp die Karnevalssession, am 9.11. gibt es anlässlich der Reichspogromnacht 1938 eine Gedenkfeier an den Stolpersteinen in der Gulisastraße, am 10.11. ist der traditionelle Martinsumzug (in Bisholder schon am 7.11.), am 12.11. tagt der Ortsring im Bühnenhaus und gleichzeitig findet im Feuerwehrhaus eine Info-Veranstaltung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Stand der Planung der großen Fotovoltaik-Anlage auf dem Heyerberg statt; nur einen Tag später, am Donnerstag, den 13.11.2025,



findet eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Ausbau Gulisastraße, um 19 Uhr im Bürgerhaus statt. Diese Häufung, z. T. Dopplung der Termine ist denkbar ungünstig, aber jetzt ist daran nicht mehr viel zu ändern. Ein Termin im November ist zumindest konkurrenzlos: der große Weihnachtsbasar der Gülser Vereine, veranstaltet vom Gülser Ortsring am 1. Adventssonntag, dem 30.11.2025! Und weil das Dezember-Blättchen erst danach erscheint, will ich auch jetzt schon auf das Konzert der Mainzer Hof-sänger in der Pfarrkirche St. Servatius verweisen, das am 5.12. stattfindet und für das jetzt schon Karten im Vorkauf erhältlich sind! Wer die Termine oben aufmerksam studiert hat, der wird es bemerkt haben: Das Bühnenhaus ist fertig und steht nun als Bürgerhaus für Treffen, Veranstaltungen und Feiern zur Verfügung. Ja, es gab und gibt eine Menge zu kritisieren, aber jetzt können wir uns doch erst mal freuen, dass wir ein solches Haus für unsere Bürger in Güls zur Verfügung haben. Aber auch an anderer Stelle geht es voran, wenn auch

mit einiger Verzögerung: Der Beginn des Ausbaus der Gulisastraße ist nun auf das Frühjahr 2026 terminiert (s. auch Infoveranstaltung oben) und wir bekommen hier in Güls durch die Initiative von Gülser Investoren die erste große Fotovoltaik-Freiflächenanlage in Koblenz, die uns helfen wird, die zukünftige Energieversorgung zu sichern. Für die Umgestaltung des Bus-Parkplatzes Am Turnerheim gibt es nun eine fertige Planung, mit deren Umsetzung bald begonnen wird: hier sollen vier Wohnmobilstellplätze entstehen, die von autarken Wohnmobilen genutzt werden können. Und in der nächsten Ortsbeiratssitzung soll auch noch einmal die verbesserte Planung für überdachte Fahrradstellplätze in Bahnhofsnähe im Rahmen der Errichtung eines umfangreicheren Mobilparkplatzes in Güls vorgestellt und diskutiert werden. Wenn man das alles so überdenkt und liest, kann man doch den Eindruck gewinnen: Et läuft in Güls! Mit diesem positiven Gefühl und der Hoffnung, dass es auch weiterhin läuft, grüßt ganz herzlich

Ihr und euer Ortsvorsteher
Hans-Peter Ackermann

Einladung des Heimatmuseums

Informativer Abend für Mitglieder, Interessierte und Neugierige

Das Heimatmuseum Güls stellt sich im Frühjahr 2026 neu auf. Deshalb lädt der Vorstand zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 20. November 2025, 19 Uhr, in die Räume des Museums ein (Gulisastr. 4, 1. Stock). Eingeladen sind dieses Mal nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern alle, deren Herz für die Geschichte des Stadtdorfes Güls schlägt, die grundsätzlich ein Interesse an den vielfältigen Tätigkeiten des Museumsvereins haben oder die einfach neugierig auf die Museumsarbeit sind – vielleicht haben Sie ja in Zukunft Lust, Kultur mitzugestalten. An diesem Abend gibt der Vorstand bei einem Glas Wein Einblicke in die im Frühjahr 2026 anstehenden personellen Ver-



änderungen. Die Vorsitzende des Vereins Conny Gottschalk und der Schatzmeister Lothar Kneifl informieren dann über die letzten Museumsjahre, über den Erfolg der aktuellen Jubiläumsausstellung und über die solide finanzielle Situation des Vereins. Im Anschluss folgt ein offenes Gespräch mit den Gästen zur Frage, wie das Museum in Zukunft zur Zufriedenheit der Gülserinnen und Gülser betrieben werden kann, welche Möglichkeiten sich ergeben und welche Chancen sich auftun. Der Vorstand des Museumsvereins freut sich auf diesen besonderen Abend, auf Ihre Fragen, Ihre Ideen und eine rege Teilnahme in geselliger Runde. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten: info@heimatmuseum-guels.de, telefonisch unter 0174/791 78 29.

Versammlung des Turnvereins Güls

Am Freitag, den 21. November 2025, um 19.30 Uhr findet die ordentliche Mitgliederversammlung des Turnverein Güls 1890 e. V. in der vereinseigenen Sporthalle in der Eiseheiligenstraße 2 in Güls statt. Dazu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Die detaillierte Tagesordnung ist in Aushängen an der Vereinssporthalle und auf der Vereinshomepage (www.turnvereinguels.de) veröffentlicht. Im Mittelpunkt stehen die Geschäftsberichte des Vorstands und der Abteilungsleiter sowie die turnusmäßigen Neuwahlen des Geschäftsführenden Vorstands und der Beisitzer. Außerdem soll die Neufestsetzung der Mitgliederbeiträge behandelt werden. Anträge müssen bis spätestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden Johannes Ganser eingegangen sein.

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!
Evangelische Kirche Güls

SO, 09.11. 11 Uhr Gottesdienst
MI, 19.11. 15 Uhr Gottesdienst mit Café Plus
SO, 23.11. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 30.11. 11 Uhr Gottesdienst

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de



Sehr traurig, jedoch voller Dankbarkeit, nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Großopa, der im Kreise seiner Familie verstarb.

Maximilian Riehl

* 24. Dezember 1927 in Krasna, Bessarabien
† 3. November 2025 in Güls

Was du uns gegeben, was du für uns warst, es reichen nicht Worte, aber der Tod ist nicht das Ende unserer Liebe!

Otto und Irmgard Riehl Veronika und August Hollmann Hugo und Petra Riehl Franzi und Ralf Rink

Deine Enkel Thomas, Alexander, Maria, Ralf, Benny, Patrick, Björn, Anika, Max, Alexandra und Natascha
Deine Urenkel Helena, Anna, Philipp, Clara, David, Jakob, Samuel, Salomo, Luca, Liana, Fabio, Lio und Liam

Anstelle von Blumen bitten wir um Spenden an VERSTECKTE ENGEL
(IBAN DE74 5705 0120 0034 0036 57; Kennwort Max Riehl)

Statt Karten

Vielleicht ist der Himmel nicht über uns, sondern in uns – überall dort, wo Liebe wohnt. Im Wind der uns berührt, im Licht, das uns wärmt, und im Meer unserer Erinnerungen.

Hedwig Weidner

* 09.04.1936 † 16.10.2025



Thomas und Vera Weidner
Herbert Rausch
Alle Enkel und Urenkel

Die Beerdigung fand am 27.10.2025 im engsten Kreis der Familie statt.

Traueradresse: Familie Thomas Weidner, Hospitalstraße 12, 56072 Koblenz

Stretch & Relax startet wieder

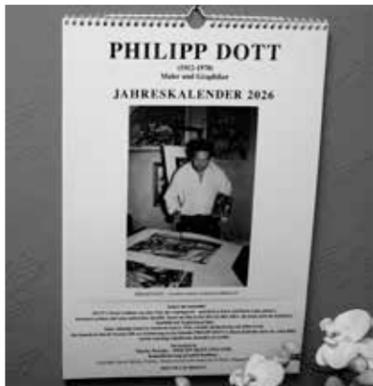
Für alle, die ihr Wohlbefinden mit einem vitalen Start in den Tag steigern möchten: ab Freitag, 28. November 2025, beginnt wieder ein Kurs über 10 Einheiten in der vereinseigenen Sporthalle des TV Güls. Was erwartet die Teilnehmer? Sanfte Übungen nach Pilates und Yoga unterstützen die Beweglichkeit und Mobilisation und tragen zur Verbesserung der eigenen Körperwahrnehmung bei. Darüber hinaus helfen gezielte Bewegungen mit dem Spinefitter, muskuläre Verspannungen und Blockaden in der Rückenmuskulatur zu lösen. Start ist am 28.11.2025, jeweils freitags von 8 bis 9 Uhr, in der Vereinshalle des TV Güls in der Eisehligestraße 2. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro. Vereinsmitglieder können sich kostenfrei anmelden. Interessiert? Weitere Infos, Fragen sowie eine Anmeldung gerne per E-Mail (dahlke@web.de) oder unter Tel. 0261-403384.

Weihnachtswerkstatt zum Mitmachen

Bei der Weihnachtswerkstatt in der evangelischen Kirche Güls können am Freitag, 21. November um 18 Uhr, alle Interessierten in gemütlicher Atmosphäre Adventskränze binden und sich auf die Adventszeit einstimmen. Alle benötigten Materialien stehen bereit – wer möchte, darf aber auch gerne eigene Dekoartikel mitbringen. Die Kosten für das Material betragen 10 € für einen kleinen Kranz, 15 € für einen großen Kranz und 5 € für ein Kerzenset. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Neben dem Basteln erwartet die Teilnehmer ein gemütlicher Abend mit Tannenduft und heißen Getränken – die perfekte Einstimmung auf die bevorstehende Weihnachtszeit.

Philipp-Dott-Kalender

Das neue Jahr rückt allmählich näher. Daher kann ab sofort der neue Philipp-Dott-Jahreskalender 2026 im Heimatmuseum Güls erworben werden. Gestaltet wurde er von der Dott-Kennerin und -Archivarin Marita Warnke, die sich mit ihrer Kunstförderung ganz besonders um diesen Künstler aus Koblenz verdient gemacht hat.



Ab sofort wird der neue Kalender zum Preis von 14,50 € angeboten. Im Hochformat DIN A 3 werden zwölf sorgfältig ausgesuchte Kunstwerke präsentiert. Und natürlich ist auch Güls würdigst vertreten! Kommen Sie gerne im Heimatmuseum vorbei – zur regulären Öffnungszeiten, immer sonntags von 14-17 Uhr, oder nach Vereinbarung. Sie können gerne ein oder mehrere Exemplare für sich zurücklegen lassen. Dann bitte ganz unkompliziert eine Mail an: info@heimatmuseum-guels.de

Handarbeiten für den guten Zweck

Die Handarbeitsgruppe der Gölser Seniorinnen bietet beim Seniorennachmittag am 19. November ab 14.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte ihre Handarbeiten zum Verkauf an. Der Erlös wird einem sozialen Zweck zur Verfügung gestellt.

Lustige Sketche aus dem Alltag

„Junge Gemüse“ zu Gast bei der Gölser Senioren Union

Die Senioren Union Güls lädt am 13. November um 16.00 Uhr zu einem lustigen Nachmittag in das Restaurant Turnerheim nach Güls ein. Nach dem großen Interesse im vergangenen Jahr wird das „Junge Gemüse“ aus Koblenz in diesem Jahr eine bunte Mischung an lustigen Sketchen vortragen. Das „Junge Gemüse“ ist eine Gruppe von

Laienschauspielern Ü 60. Neben Krimi- und Gedichtlesungen führen sie auch kleine Theaterstücke und kabarettistische Stücke auf.

Eingeladen sind alle Interessierten aus Güls und Bisholder sowie Gäste aus Nah und Fern. Bei leckerem Kaffee und Kuchen wird es sicher ein kurzweiliger, abwechslungsreicher Nachmittag.

Mütter in die Politik

Lesung und Diskussion mit Autorin Sarah Zöllner

„Warum Mütter besonders für die Politik geeignet sind“ und „Warum Elternperspektiven für politische Entscheidungen von großer Bedeutung sind“ – über solche und weitere Fragen spricht die Autorin Sarah Zöllner am 16. November um 14:00 Uhr im JuBüZ auf der Karthause.

Die Veranstaltung wird organisiert von der Gölserin Anne Buckler und der Grünen Ortsgruppe Güls. Sie richtet sich an Politikerinnen und Politiker aller Parteien, Mütter, Väter, Kinder und alle Menschen mit Fürsorgeverantwortung aus ganz Koblenz.

Sarah Zöllner ist Autorin, alleinerziehende Mutter und engagiert sich seit Jahren für mehr Sichtbarkeit von Müttern in der Politik. In ihren Büchern zeigt sie eindrücklich, wie wichtig die Perspektive von Müttern – und generell von Menschen, die Care-Arbeit leisten, sei es für Kinder oder pflegebedürftige Angehörige – für politische Entscheidungen ist.

Ob Bildungspolitik, Corona-Maßnahmen oder Stadtplanung: In der Realität wird die Perspektive von Eltern und Kindern häufig übersehen.

Wie kann es gelingen, mehr Mütter für die Politik zu gewinnen? Wie lässt sich die Perspektive von Eltern, Kindern und Fürsorgenden stärker in politische Prozesse einbringen? Und was können wir in Koblenz konkret tun, um die Stadt familienfreundlicher zu gestalten und mehr Mütter zum Mitgestalten zu ermutigen?

Diesen Fragen widmet sich die Veranstaltung mit einer Lesung und anschließenden überparteilichen Podiumsdiskussion mit aktiven Müttern aus der Politik.

Kinder sind ausdrücklich willkommen. Es gibt Spieleangebote, Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten unter: info@gruene-koblenz.de.

Grüne Güls wählen neue Sprecher

Sandra Best und David Körber übernehmen



Die Gölser Grünen haben bei ihrer Mitgliederversammlung neue Sprecher gewählt: Ab sofort vertreten Sandra Best und David Körber die Ortsgruppe Güls. „Ich freue mich sehr, dass Sandra und David künftig die Sprecherrolle übernehmen. Beide sind fest in der Ortsgruppe verwurzelt und stehen für frischen Schwung und Verlässlichkeit gleichermaßen. Die Gölser Grünen waren unsere erste Ortsgruppe in Koblenz – und bis heute eine besonders starke: mit den meisten Mitgliedern, den meisten Grünen Ortsbeiratsmitgliedern und mit Hans Peter Ackermann sogar dem ersten Grünen Ortsvorsteher der Stadt. Mein Dank gilt zugleich Michael Kock, der in den vergangenen Jahren mit großem Einsatz als Sprecher gewirkt hat und nun in der Grünen Stadtratsfraktion aktiv ist. Dort sind die Gölser Grünen mit zwei Stadträten künftig ebenfalls stark vertreten“, erklärte Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer Grünen.

Sandra Best unterstrich die Bedeutung der Arbeit der Ortsgruppe: „Die Gölser Grünen stoßen wichtige und große Dinge an, vom Wochenmarkt über den Stadtteilflohmarkt bis hin zu vielen weiteren Projekten, die das Leben in Güls bereichern. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich hier einbringen, Ideen entwickeln und gemeinsam unseren Stadt-

teil aktiv gestalten. Ich freue mich sehr darauf, diese Arbeit als Sprecherin weiter voranzubringen.“

David Körber hob die enge Zusammenarbeit hervor: „Unsere Stärke liegt im Miteinander. Gemeinsam mit dem Kreisverband, unserer Fraktion im Ortsbeirat und den Grünen im Stadtrat wollen wir Güls weiter mitprägen und noch lebenswerter machen. Wir haben in den letzten Jahren viel erreicht, und ich freue mich sehr darauf, als Sprecher die nächsten Schritte zu begleiten. Die kommenden Aktionen sind schon in Planung und wir wollen weiter mit vielen Menschen im Stadtteil ins Gespräch kommen.“

Auch Hans Ternes, Fraktionsvorsitzender der Gölser Grünen im Ortsbeirat, betonte die gute Zusammenarbeit: „Die enge Verzahnung zwischen Ortsgruppe und Ortsbeiratsfraktion ist ein großer Gewinn für Güls. Viele Ideen entstehen gemeinsam und werden dann auch konsequent umgesetzt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Sprecherteam und wünsche Sandra und David viel Erfolg – gemeinsam können wir noch viel für unseren Stadtteil bewegen.“

Die Gölser Grünen treffen sich regelmäßig im Wackeler. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen, bei den Treffen mitzudiskutieren und eigene Ideen einzubringen.

TERMINE IM
JUBILÄUMSJAHR

1250
Jahre Güls

jeden Sonntag - 14 - 17 Uhr
Ausstellung „Zeitfaden Güls 1250“
Heimatmuseum Güls

29. November 2025 - 17 Uhr
Mit Musik und Gesang in den Advent
Pfarrkirche St. Servatius Güls

9. November 2025 - 15.30 Uhr
Konzert der Nachwuchsmusiker
Pfarrkirche St. Servatius Güls

5. Dezember 2025 - 20 Uhr
Konzert der Mainzer Hofsänger
Pfarrkirche St. Servatius Güls

28. November 2025 - 19.30 Uhr
Kinder-Radio-Nacht
Turnhalle TV Güls

14. Dezember 2025 - 15.30 Uhr
Abschlusskonzert 1250 Jahre
Pfarrkirche St. Servatius Güls



Willkommen im Weinhaus Kreuter, Ihrem gemütlichen Treffpunkt für Genuss, Geselligkeit und gute Gespräche!

Bei uns dreht sich alles um ehrliche, regionale Küche und Weine mit Charakter, so, wie man sie in unserer schönen Moselregion liebt.

Starten Sie den Tag genussvoll!

Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Montag bis Freitag von 6:30 bis 10:00 Uhr und am Wochenende von 6:30 bis 11:00 Uhr: Knusprige Brötchen, frisches Obst, hausgemachte Aufstriche, Käse und Wurst aus der Region, das alles für nur 15 Euro pro Person, inklusive aller Getränke. Perfekt für Familien, Freunde oder kleine Gruppen, die den Tag gemütlich beginnen möchten.

Kuchen und Deftiges am Nachmittag!

Am Nachmittag verwöhnen wir Sie mit frischem Kuchen von Iris Kimpel aus Güls, und wer es lieber herzhaft mag, wird unsere Flammkuchen, die deftige Winzerplatte oder die feine Käseplatte lieben. Dazu passt natürlich ein gutes Glas regionaler Wein – direkt vom Winzer aus der Umgebung.

Herzliche Atmosphäre für alle!

Ob Sportvereine, Stammtisch oder andere Gruppen – bei uns sind alle herzlich willkommen! Ob nach dem Training, zur Feier oder einfach zum gemütlichen Beisammensein, bei uns finden Sie immer ein offenes Ohr, eine herzliche Atmosphäre und etwas Leckeres auf dem Tisch.

Weinhaus Kreuter – Regional. Herzlich. Echt.

Wo guter Geschmack auf ehrliche Gastfreundschaft trifft.

Stauseestraße 31 • 56072 Koblenz

Täglich geöffnet von 12:00 bis 20:00 Uhr.



Advents.Wein.Nacht.2025

Freitag 05. Dezember ab 17 Uhr
Samstag 06. Dezember ab 16 Uhr
Livemusik an beiden Tagen

Im weihnachtlichen Innenhof der alten Mühle.
Leckeres vom Grill, hausgemachte Suppen
und frisch gebackene Waffeln.

Im Ausschank unsere drei Glühweine und Weine.
Weinberatung und Präsente für Weihnachten einkaufen.
Einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weingut Toni Müller - Am Mühlbach 96 - 56072 Koblenz-Güls

www.weingut-toni-mueller.de

Live-Podcast „Grünzeugs“

Wie wir wieder miteinander ins Gespräch kommen



Zum zweiten Mal wurde das Weingut Lunnebach zum Schauplatz des Live-Podcasts „Grünzeugs“ der Koblenzer Grünen. Nach Toni Hofreiter im Vorjahr diskutierten diesmal Lars Hennemann, Chefredakteur der Rhein-Zeitung (Mitte), und Carl-Bernhard von Heusinger (rechts), Landtagsabgeordneter und demokratiepolitischer Sprecher der Grünen, über die Frage: Wie gespalten ist unsere Gesellschaft – und wie kommen wir wieder zusammen? Moderiert wurde der Abend von Christopher Bündgen, Kreisvorsitzender der Grünen Koblenz. Im Mittelpunkt stand, wie Demokratie Streit aushalten kann, ohne daran zu zerbrechen. „Demokratie lebt vom Streit – aber auch davon, dass wir uns zuhören und Kompromisse suchen“, so Bündgen. Hennemann betonte die Verantwortung der Medien: Sie müssten Missstände aufzeigen, aber auch positive Narrative fördern. Ein AfD-Verbot lehnt er ab – wichtiger sei eine bessere Politik und der kluge Einsatz rechtsstaatlicher Mittel. Von Heusinger forderte Räume, in denen Menschen unterschiedlicher Ansichten miteinander ins Gespräch kommen – etwa Jugendzentren oder Begegnungsstätten. Zugleich müsse klar benannt werden, wel-

che Positionen demokratisch nicht akzeptabel sind. Er plädierte für die Einleitung eines AfD-Verbotsverfahrens und betonte die Wehrhaftigkeit der Demokratie. Ein weiteres Thema war die Bildung von „Blasen“ in Alltag und sozialen Medien, die die Spaltung vertiefen. „Wir müssen sie bewusst verlassen und wieder miteinander reden – auch mit denen, die anderer Meinung sind“, sagte Bündgen. Einig war man sich, dass Streit notwendig ist, aber respektvoll geführt werden müsse. Politik und Medien hätten die Aufgabe, das Vertrauen in die Demokratie zu stärken und die Wahlbeteiligung zu erhöhen. Aus dem Publikum kam die Frage, ob Grüne und CDU in Koblenz nach jüngsten Konflikten weiter zusammenarbeiten könnten. Bündgen antwortete entschieden: „Ja – das müssen und wollen wir. Demokratie heißt, im Gespräch zu bleiben, gerade wenn es schwierig ist.“ Die lebhafteste Diskussion zeigte: Spaltung ist kein Naturgesetz – sie kann überwunden werden, wenn man zuhört und das Gemeinsame nicht aus dem Blick verliert. Die komplette Folge des Podcasts „Grünzeugs“ ist bereits online – überall, wo es Podcasts gibt.



Anfang Oktober hieß es endlich wieder „O'zapft is!“ in der Schützenhalle Güls. Nach längerer Pause lud die Musikalische Spielgemeinschaft Güls-Lay im Rahmen der 1250-Jahr-Feier von Güls zum traditionellen Oktoberfest ein – und zahlreiche Besucher folgten der Einladung. Die Blasmusik der Spielgemeinschaft sorgte für beste Stimmung und echte Wiesn-Atmosphäre. Neben zünftiger Musik standen auch spannende Wettbewerbe auf dem Programm: Beim Nageln, Armdrücken und Maßkrugstemmen wurden die Titel des Nagelkönigs, des Kraftprotzes, der Maßkönigin und des Maßkönigs ausgespielt. Mit großartiger Stimmung, tollen Gästen und viel guter Laune wurde bis spät in die Nacht gefeiert – ein rundum gelungener Abend und ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr unseres schönen Stadtteils!

Für Güls und Bisholder aus dem Stadtrat

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Güls und Bisholder, nachdem die Koblenzer Oberbürgermeisterwahl unseren bewährten und populären Amtsinhaber David Langner mit einem herausragenden Ergebnis in seinem Amt bestätigt hat, folgte im Oktober die Nachricht vom Rückzug von Ernst Knopp, dem CDU-Kandidaten für das Oberbürgermeisteramt, aus dem Koblenzer Stadtrat. Seine Ankündigung, sein Ratsmandat zum 31.12.2025 niederzulegen, hat mich ehrlich gesagt ein wenig schockiert. Mit meinem Ratskollegen Ernst aus Wallersheim pflege ich seit langem ein zwischenmenschlich sehr angenehmes Miteinander. Davon abgesehen ist Ernst in vielen kommunalpolitischen Themen „fit“, wie ich selbst in der Vergangenheit des Öfteren durch mehrere fachlich fundierten Redebeiträge von ihm in Rats- oder Ausschusssitzungen erleben durfte. Da ich wusste, dass ihn sein enttäuschendes Abschneiden bei der OB-Wahl auch persönlich getroffen hatte, habe ich ihn bereits kurz nach der Wahl kontaktiert und ihm meine Einschätzung zum Ergebnis mitgeteilt. Ich habe ihn – wie viele andere politische Akteure auch – leider erfolglos gebeten, sein kommunalpolitisches Ehrenamt fortzuführen. Der Rückzug von Ernst aus der Kommunalpolitik ist nicht nur ein Verlust für die Koblenzer CDU-Stadtratsfraktion, sondern ein Verlust für den gesamten Koblenzer Stadtrat! In Güls wurde ich in den letzten Wochen wiederholt auf das Thema „Defibrillatoren für Güls und Bisholder“ angesprochen. Hier zunächst einmal der Hinweis, dass die Stadt bereits viele



Koblenzer Sportvereine mit diesen manchmal lebensrettenden Geräten ausgestattet hat. Am Gülserschützenplatz oder auch im Bereich der Tennisanlage des TC Güls hängt bereits seit geraumer Zeit ein „Defi“, an den BSC Güls wurde ein Modell ausgeliefert, welches der Verein nunmehr zeitnah am Parkplatz vor dem Sportplatz montieren wird. Trotzdem ist es ärgerlich, dass einstimmig durch den Ortsbeirat Güls beschlossene und auch haushalterisch abgedeckte Anträge der Güls SPD bzw. der CDU, mit denen Defibrillatoren für den Güls und den Bisholderer Ortskern gefordert wurden, bis heute nicht umgesetzt wurden. Als Begründung wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass die Firma, die das seinerzeitige Ausschreibungsverfahren gewonnen hatte, in die Insolvenz gegangen sei. Man arbeite aber mit Hochdruck an einer Lösung, so heißt es weiter. Die Verwaltung darf sicher sein, dass meine Güls Stadtratskollegen und natürlich auch ich selbst hier am Ball bleiben! Mit der seit langer Zeit anhaltenden Planungen für eine „Freiflächen-Fotovoltaik-Anlage“ auf dem Heyerberg scheint es voranzugehen. Die gesetzliche vorgeschriebene Bürgerbeteiligung wurde zwischenzeitlich terminiert und öffentlich bekannt gemacht. Die weitere Entwicklung dieses ökologisch wertvollen Projekts wird von den Güls und Koblenzer Kommunalpolitikern zwar nicht

gänzlich unkritisch, aber durchaus mit viel Wohlwollen begleitet. Obwohl wir in Güls und Bisholder eigentlich noch einen „dörflichen Charakter“ haben und – so glaube ich zumindest – mehr aufeinander achten als das in anderen Bereichen von Koblenz der Fall ist, gibt es auch bei uns einsame – vor allem, aber nicht nur – ältere Menschen. Daher möchten wir mit einigen „sozialen Playern“ in Güls im Jahr 2026 eine Initiative „Kampf gegen die Einsamkeit“ starten. Eine erste Vorbesprechung im wirklich kleinsten Kreis hat hierzu vor wenigen Tagen im „Wackeler“ stattgefunden; ein erstes konkretes Arbeitstreffen soll im Januar in den Räumlichkeiten der Güls AWO stattfinden. Nähere Infos zum Hintergrund und den Zielen dieser Idee sowie zu den Möglichkeiten jedes Einzelnen, sich hier einzubringen, werden zu gegebener Zeit auch im „Gölser Blättche“ veröffentlicht. Zum Abschluss noch eine gute Nachricht für unsere Güls Kinder: Der Spielplatz auf dem Keltenring wird in 2026 einen neuen Spielturn mit angeschlossener Rutsche erhalten. Diese schon länger geplante Maßnahme, so wurde in der Sitzung der AG Spielflächen mitgeteilt, werde nun voraussichtlich im 1. Halbjahr 2026 umgesetzt. Sofern Sie für Güls und Koblenz Anregungen und realistische Verbesserungsvorschläge haben, dürfen Sie mich gerne ansprechen und ich höre mir ihr Anliegen gerne an. Für heute verbleibe ich

Ihr/Euer Toni Bündgen

Bundesehrenpreis für Weingut Toni Müller

Preisträger überzeugt im führenden Qualitätswettbewerb für deutsche Weine und Sekte

Das Weingut Toni Müller aus Güls ist vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) mit dem Bundesehrenpreis ausgezeichnet worden – der höchsten Ehrung, die deutsche Wein- und Sekterzeuger für ihre Qualitätsleistungen erhalten können. Es ist bereits der elfte Bundesehrenpreis, den das Weingut insgesamt erhält, und zugleich der einzige in der Kategorie Wein, der dieses Jahr im Anbaugebiet Mosel vergeben wurde. Grundlage für die Auszeichnung war eines der besten Gesamtergebnisse in der Bundesweinpriämierung der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) mit insgesamt 12 DLG-Gold-Medaillen. Während einer feierlichen Preisverleihung in Düsseldorf überreichten Ministerialdirektorin Christel Jagst und Freya von Czetztritz, CEO der DLG Holding, gemeinsam Urkunde und Medaille an Julia und Thomas Müller. „Die Bundesehrenpreisträger im Bereich Wein und Sekt stehen für herausragende Qualität, verantwortungsvolles Handeln und zukunftsweisende Weinbaukunst. In Zeiten klimatischer Veränderungen, wachsender ökologischer Anforderungen und einer sich wandelnden Genusskultur gelingt es ihnen mit beeindruckender Präzision und Innovationskraft, authentische Weine und Sekte zu schaffen, die Herkunft, Charakter und höchste Handwerkskunst

vereinen. Sie sind nicht nur Bewahrer der deutschen Weinkultur, sondern auch Wegbereiter einer neuen Generation von deutschen Spitzenprodukten – geprägt von Nachhaltigkeit, Vielfalt und einem tiefen Verständnis für das, was Wein heute bedeutet: Qualität, Identität und die Freude am gemeinsamen Erleben“, so Freya von Czetztritz, CEO der DLG Holding. Die DLG-Bundesweinpriämierung ist der

führende Qualitätswettbewerb für deutsche Weine und Sekte. In diesem Jahr feiert sie ihr 75. Jubiläum – ein Meilenstein für professionelle Weinbewertung. Alle eingereichten Weine und Sekte wurden von geschulten Sachverständigen nach den strengen Kriterien des DLG-5-Punkte-Schemas® geprüft und bewertet. Testergebnisse und weitere Informationen unter www.bundesweinpriamierung.de



Ministerialdirektorin Christel Jagst (2.v.l.) und Freya von Czetztritz, CEO der DLG Holding (links), überreichen Urkunde und Medaille gemeinsam mit der Deutschen Weinkönigin Anna Zenz an Julia und Thomas Müller.

HEIZUNG · SANITÄR
MÖHLICH-RATH GMBH
 Wolfskaulstraße 54
 56072 Koblenz-Güls
 Telefon (0261) 43804
 Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik

Balkon- und Terrassensanierungen
 Bedachungen

Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
 Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
 Telefon 0261/4 09 08 96 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Hausgeräte-Kundendienst
 Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
 Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

EP: Daffertshofer
 ELEKTRO-HAUSHALTERIE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
 VERKAUF + KUNDENDIENST
 Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Im Glanze der Blechbläser: Benefizkonzert großer Erfolg

Heeresmusikkorps Koblenz begeistert – Großartige Unterstützung für die „Versteckten Engel“



Einen glanzvollen Höhepunkt im Jubiläumsjahr von Güls bildete das Benefizkonzert „Im Glanze der Blechbläser“ des Heeresmusikkorps Koblenz am 22. Oktober 2025 in der Pfarrkirche St. Servatius. Die Heimatfreunde Güls konnten sich über eine hervorragend gefüllte Kirche freuen – zahlreiche Musikfreunde waren gekommen, um das Blechbläserensemble zu erleben und gleichzeitig die Initiative „Versteckten Engel“ der Tafel Koblenz zu unterstützen. Das abwechslungsreiche Programm mit Beiträgen des Posaunenquartetts „Die Zugführer“, des Tuba-Ensembles „Die Bas(s)tion“ sowie des Blechbläser-

quintetts „KObress“ spannte einen beeindruckenden musikalischen Bogen. Eröffnet wurde der Abend mit „Pastime with a Good Company“ von König Heinrich VIII., bevor die Ensembles jeweils ihre charakteristischen Klangfarben präsentierten. „Die Zugführer“ überzeugten mit kontrastreichen Werken von barocker Festlichkeit bei Pezels „Intrade“ über romantische Klangfülle bei Bruckners Etüde bis hin zu beschwingten Melodien wie „King of the Road“. Das Tuba-Ensemble „Die Bas(s)tion“ brachte das Gotteshaus mit eindrucksvollen Klangwelten zum Schwingen – von der Filmmusik zu Backdraft über das gefühlvolle „Ave Maria“ bis hin zu einer

überraschenden und mitreißenden Bearbeitung des Taylor-Swift-Titels „You Belong with Me“.

Nach einer Pause rundete das Blechbläserquintett „KObress“ das Programm ab. Besonders eindrucksvoll erklangen Mendelssohns „Notturmo“ aus Ein Sommernachtstraum, traditionelle Schweizer Melodien sowie Musik aus der Serie Band of Brothers. Mit humorvollen und virtuos dargebotenen Charakterstücken aus „Brass Cats“ endete der offizielle Teil dieses außergewöhnlichen Konzerts.

Am Ende honorierte das Publikum die musikalische Leistung mit lang anhaltendem Applaus – und zeigte sich auch großzügig: Es kamen beeindruckende Spenden zugunsten der „Versteckten Engel“ der Tafel Koblenz zusammen. Damit wurde der Benefizgedanke eindrucksvoll erfüllt und ein wertvoller Beitrag für Kinder mit Unterstützungsbedarf in unserer Region geleistet.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein bei einem Glas Wein bot sich Gelegenheit zu Gesprächen und Austausch. Ein gelungener Abschluss eines Abends, der Musikgenuss, Begegnung und gelebte Solidarität in wunderbarer Weise verband – und ein weiterer Höhepunkt im Festjahr der 1250-Jahr-Feierlichkeiten von Güls.

Aufbruchstimmung und manch „heiße Kartoffel“

Traditionelles Döbbeckoocheessen der CDU Güls mit Landtags-Spitzenkandidat Gordon Schnieder



Ein volles Haus und spürbare Aufbruchstimmung: Beim traditionellen Döbbeckoocheessen der CDU Güls wurde so manche „heiße Kartoffel“ angefasst. Der Gülser CDU-Vorsitzende August Hollmann konnte dazu im ausgebuchten Wohngut nicht nur Parteimitglieder begrüßen, sondern auch viele andere an Politik interessierte Gäste. Sie alle waren gekommen, um den Mann persönlich kennenzulernen, der sich anschickt, am 22. März kommenden Jahres die 35 Jahre währende Vormachtstellung der SPD in Rheinland-Pfalz zu brechen: Gordon Schnieder, CDU-Landes- und Fraktionsvorsitzender, Spitzenkandidat bei der Landtagswahl. Die Ausgangsvoraussetzungen seien gut, attestierte Hollmann. Jetzt dürfe man sich in den letzten Monaten nur nicht „von der links-grünen Empörungshetorik kirre machen lassen“. In die gleiche Kerbe schlug der Koblenzer Wahlkreis Kandidat Philip Rünz (28), der sich in der politischen Wechselstimmung als „großer Motivator in Koblenz“ sieht. Seine Themen: Sicher-

heit, Bildung und Wirtschaft – gerade auch in Koblenz. Dabei ergriff er klar Partei für Position von Bundeskanzler Friedrich Merz: „Ja, wir haben ein Problem mit dem Stadtbild!“ Diese Tatsache dürfe keinesfalls tabuisiert werden, appellierte auch Spitzenkandidat Gordon Schnieder an das Publikum, auch wenn „eine laute linke Minderheit gegen eine breite bürgerliche Mitte“ anbrülle: „Ja, es hat mit irregulärer Migration zu tun. Wir müssen offen darüber sprechen, weil wir sonst nur den Populisten in die Hände spielen“. Eine „wie auch immer geartete Zusammenarbeit“ mit der AfD, auf allen politischen Ebenen – auch in der Kommunalpolitik – lehnte Schnieder in diesem Zusammenhang kategorisch ab. Neben der Inneren Sicherheit arbeitete der 50-Jährige drei vordringliche Themenbereiche für das Land heraus: Bei der Finanzausstattung der Kommunen müsse es strukturelle Änderungen geben. Städte und Gemeinden „verhungerten“, während die Landesregierung eine milliarden-

schwere „Kriegskasse“ führe, aus der sie nach Gutdünken genehme Projekte finanziere, obwohl sich der Investitionsstau in Rheinland-Pfalz auf inzwischen zwölf Milliarden Euro aufgetürmt habe, so der gelernte Steuerrechtler und Finanzwirt. Hilfe erwartet Schnieder vom beschlossenen 500-Milliarden-Strukturpaket der Bundesregierung. Das Geld müsse aber auch bei den Kommunen ankommen: Gerade in Koblenz müsse das Land Farbe bekennen, wenn es etwa um die Förderung der dringend notwendigen Brückensanierungen gehe. „Damit kann man diese Stadt nicht allein lassen.“

In der Bildungspolitik fordert der dreifache Familienvater eine völlige Neuausrichtung in Rheinland-Pfalz, nachdem das Bundesland immer wieder beim Ranking im Bildungsmonitor auf den hinteren Plätzen zu finden sei. So fordert Schnieder etwa ein verpflichtendes letztes Kita-Jahr vor der Grundschule, denn „eine echte Chance haben nur die Kinder, die bei Schulanfang auch Deutsch sprechen können“, so der Mann aus der Vulkaneifel unter mehrfachem Applaus des Publikums.

Die volle Unterstützung der Koblenzer CDU sicherte Kreisvorsitzender Josef Oster (MdB) sowohl Schnieder als auch Rünz beim bevorstehenden Wahlkampf zu, damit „Koblenz und der Norden des Landes in Mainz wieder wahrgenommen und nicht länger ignoriert werden“, so Oster. Ortsverbands-Vorsitzender August Hollmann schließlich dankte allen Rednern, den Besuchern und dem Team des Wohnguts für die gewährte Gastfreundschaft. Gordon Schnieder indes versprach, im nächsten Jahr zum Döbbeckoocheessen wiederzukommen – auch als Ministerpräsident.

Lotto Rheinland-Pfalz und der Förderverein Seepfadfinder Koblenz e.V. präsentieren:

DIE MAINZER HOF SÄNGER

5. Dezember 2025, 20:00 Uhr
Pfarrkirche St. Servatius
Güls

Einlass: 19:30 Uhr
ab 18:30 Getränke und Crêpe - Verkauf vor der Kirche
Benefizzweck: Internationaler Jugendaustausch

Karten zu 19 Euro (22 Euro Abendkasse) an folgenden Vorverkaufsstellen:

- Gulise Optik GmbH Gulsistraße 15, 56072 Koblenz
- Servatius Apotheke Planstraße 4, 56072 Koblenz
- Weingut Spurzem Am Zehnthof 12, 56072 Koblenz
- Weingut Lunnebach Am Mühlbach 46, 56072 Koblenz
- oder www.die-mainzer-hofsaenger.de



Ein Geschichten-Häuschen steht seit neuestem auf dem Gülser Plan neben dem Bücherschrank. In dem Häuschen liegen bedruckte Blätter mit kleinen netten Geschichten zum Mitnehmen und Weitererzählen. In regelmäßigen Abständen werden neue Geschichten ausgelegt. Alle Interessierten sind eingeladen, Geschichten zu entnehmen oder das Häuschen mit neuen Geschichten zu bestücken. Willkommen sind lustige, nachdenkliche, gescheite oder bewegende Geschichten. Es handelt sich um eine Initiative des Teams der Bewegungsbegleitung Güls/Bisholder. Rückfragen an: vroni.hollmann@web.de

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater

Andrea Buch
Steuerberaterin

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

DÖPPEKOOCH

DIE KARTOFFEL, BEI UNS WIRD SIE GELIEBT, UNTERSCHIEDLICHE SORTEN ES VON IHR GIBT, SIE WIRD NACH WEIBLICHEN NAMEN BENANNT, ALS LAURA, LINDA, SIEGLINDE BEKANNT.

IM HERBST ERFAHRT SIE EIN STARKES INTERESSE, Z.B. IM DÖPPEKOOCH, EINE DELIKATESSE, GRUPPEN AUCH JAHRGÄNGE STEHEN STRAMM, MELDEN SICH ZUM DÖPPEKOOCHESSEN AN.

WAS IST DRIN IM EIFELER NATIONALGERICHT, HIER DAS GRUNDREZEP ALS GEDICHT.

DIE KARTOFFELN SCHÄLEN, WAS ÜBRIG GEBLIEBEN, WIRD VON HAND MITTELS REIBE GERIEBEN, EINE KÜCHENMASCHINE IST HIER LOHNEND, ERSPART VIEL ZEIT UND IST FINGERSCHONEND.

ZWIEBELN DÜRFEN NATÜRLICH NICHT FEHLEN, AUCH DIESE SIND VORAB ZU SCHÄLEN, EIER, MILCH UND KLEINGEWÜRFELTER SPECK, DAZU EIN BRÖTCHEN AUCH GENANNT WECK.

MIT SALZ UND PFEFFER DIE MASSE ABSCHMECKEN, IM GUSSEISERNEN BRÄTER IN DEN OFEN STECKEN, HIER BRÜTZELT DER DÖPPEKOOCH BIS ER GAR, MIT KROSSER KRUSTE, WUNDERBAR !

ZUM DÖPPEKOOCH GEHÖRT AUCH APFELMUS, DIESES GERICHT IST EINFACH EIN MUSS, UND ALS GETRÄNK VIELLEICHT EIN BIT, GUTEN APPETIT!

VOLKER KASULKE



In Güls wurde kürzlich der Auftakt zu „80 Jahre CDU“ gefeiert – mit vielen netten Gesprächen, guter Stimmung und natürlich einem kleinen Geburtstagskuchlein. Es war schön zu sehen, wie viele Menschen mit uns ins Gespräch kommen wollten und sich für Politik vor Ort interessieren. „Genau dafür machen wir das. Ein besonderer Dank geht an unseren Landtagskandidaten Philip Rünz und dem Team der CDU Güls/Bisholder“, so der Vorsitzende August Hollmann.



Einen geselligen Abend erlebten die Mitglieder des Club 100 der Gülsler Husaren. Nach einer informativen Führung von Andreas Heering durch das Fastnachtmuseum im Kehlturner begann der gemütliche Teil des Abends mit einer Weinprobe mit Christoph Müller vom Weingut Johannes Müller.

Bahn zeigt kein Verständnis

Gülser Grüne geben sich mit Antwort nicht zufrieden

Nach dem Bericht über das neue Warnschild am Gülsler Bahnhof liegt nun die Antwort der Deutschen Bahn auf das gemeinsame Schreiben von Christopher Bündgen, Hans Ternes, Lea Heidebreder und Carl-Bernhard von Heusinger vor – und sie sorgt bei den Gülsler Grünen für großes Unverständnis.



In dem Schreiben erklärt die Bahn, dass es sich bei dem gesperrten Weg in Richtung Trier nicht um einen offiziellen Zugang handle. Deshalb werde er nicht verkehrssicher unterhalten, sondern bleibe gesperrt. Auch ein barrierefreier Ausbau des Bahnhofs sei erst in den 2030er Jahren vorgesehen. Als Begründung führt die Bahn unter anderem an, dass der Bahnhof Güls weniger als 300 Reisende pro Tag habe – und damit unter der Schwelle liege, ab der ein barrierefreier Ausbau verpflichtend sei. „Das ist völlig unverständlich“, sagt Christopher Bündgen, Vorsitzender der Ko-

blenzer Grünen. „Hier geht es nicht um ein Millionenprojekt, sondern um einen einfachen, befestigten Weg, der mit überschaubarem Aufwand barrierefrei gestaltet werden könnte. Aus meiner Sicht wäre es die beste Lösung, wenn die Bahn die Instandsetzung der Stadt Koblenz überträgt.

Damit wäre allen geholfen – und das Problem könnte endlich pragmatisch gelöst werden.“

Auch Hans Ternes, Mitglied des Gülsler Ortsbeirats, findet deutliche Worte: „Barrierefreiheit ist kein Luxus, sondern eine Grundvoraussetzung für Teilhabe. Dass die Bahn in Güls erst in vielen Jahren handeln will, zeigt, wie gering das Thema dort offenbar gewichtet wird. Vielleicht liegt es ja an dem unzumutbaren Zugang, dass es nur weniger als 300 Menschen pro Tag sind. Menschen mit Kinderwagen, mit Fahrrädern, mit Rollstühlen, mit Rollatoren

suchen sich eben andere Möglichkeiten als die Bahn, um mobil zu sein. So fährt man ein Verkehrsmittel an die Wand!“ Für die Gülsler Grünen ist klar: Die Situation darf nicht so bleiben. „Wir geben uns damit nicht zufrieden“, so Bündgen.

Wann fliegen in Güls wieder die Bälle?

Einige Eltern und Jugendliche hatten sich an die Gülsler Grünen gewandt mit der Frage, was mit dem Basketballkorb passiert ist, der vor der Neugestaltung auf dem Dorfplatz – oder wie viele Gülsler sagen, dem „alten Schulhof“ – stand.



Nachdem die Sanierung abgeschlossen war, fehlte der Korb zunächst. Kurzzeitig wurde er wieder aufgestellt, aber bereits nach wenigen Tagen erneut abgebaut. Auf Nachfrage bei der Stadtverwaltung Koblenz teilten die Verantwortlichen mit, dass der Basketballkorb wieder aufgestellt werden soll. Aktuell wird ein herausnehmbares Modell geprüft, das bei Veranstaltungen wie dem Blütenfest kurzfristig entfernt werden kann.

Michael Kock, für die Grünen Koblenz im Stadtrat, betont: „Uns ist wichtig, dass der Basketballkorb wieder aufgestellt wird – und wir bleiben dran. Der Platz soll genutzt werden, und Basketball wird immer beliebter. Jugendliche brauchen Orte, an denen sie sich ausprobieren können.“

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser Meisterbetrieb

Gas

Heizung

Sanitär

Solaranlagen

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

j.kreuser-ko@t-online.de

Gefahrenstellen entschärfen

SPD Güls fordert mehr Verkehrssicherheit „Am Mühlbach“

Die Gülsler SPD hat im Ortsbeirat einen Antrag zur angespannten Verkehrssituation im Bereich „Am Mühlbach“, zwischen dem Friedhof und dem Weingut Lunnebach, eingebracht. Danach wird die Verwaltung um Prüfung geeigneter Maßnahmen gebeten, um das häufige Überschreiten der



zugelassenen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h zu verhindern. Dazu sollen nach den Vorstellungen der Gülsler Sozialdemokraten insbesondere eine dauerhaft aufgestellte Geschwindigkeitsanzeigetafel sowie eine weitere Überquerungshilfe auf Höhe der Parkplätze am Friedhof und den dort gegenüberstehenden Altpapier- bzw. Altglascontainern ins Auge gefasst und auch eine verstärkte Geschwindigkeitsüberwachung durch das Ordnungsamt in Betracht gezogen werden. Zur Antragsbegründung führt der Gülsler SPD-Vorsitzende und Stadtrat Toni Bündgen wie folgt aus: „In diesem stark frequentierten Straßenabschnitt kommt es immer wieder durch Überschreitung der zugelassenen Höchstgeschwindig-

keit zu Verkehrsgefährdungen für Fußgänger, Zweiradfahrer und Autofahrer. Von einigen Gülsler Mitbürgern wurden wir daher gebeten, uns dem Thema anzunehmen und haben einen entsprechenden Antrag in den Ortsbeirat eingebracht und auch schon einmal Kontakt zur Straßenverkehrs-

behörde aufgenommen. Besonders brennend ist die Situation entlang des Friedhofs, wo oftmals beidseitig geparkt wird. Dadurch wird die Straße dann sehr verengt und die Verkehrssituationen für alle Beteiligten unübersichtlicher.“ „Darüber hinaus werden auch die Container gegenüber dem Friedhof stark durch Fußgänger genutzt, die vom Bürgersteig auf der Friedhofsseite die Straße überqueren. Auch hierdurch entstehen des Öfteren gefährliche Verkehrssituationen. Aus diesem Grunde wäre auf dieser Höhe eine Überquerungshilfe sinnvoll“, ergänzt Doreen Werth, die 2. Vorsitzende der Gülsler SPD. Auf dem Bild zu sehen beim Orts-termin in Höhe des Friedhofs sind Doreen Werth und Toni Bündgen.

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten GmbH seit 1867

56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de

Versammlung und Weihnachtsfeier

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des BSC Güls findet am Mittwoch, 26. November 2025, um 20 Uhr im Vereinsheim des BSC Güls statt. Neben den Neuwahlen des gesamten Vorstandes steht insbesondere der aktuelle Sachstand zur Planung des zweiten Rasenplatzes auf der Tagesordnung. Der Verein hofft auf eine rege Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.

Nur wenige Tage später folgt der gesellige Jahresabschluss: Am Samstag, 6. Dezember 2025, lädt der BSC Güls alle Mitglieder ab 16 Jahren zur traditionellen Weihnachtsfeier ins Turnerheim Güls ein. Ein festliches Buffet und ein unterhaltsames Rahmenprogramm versprechen einen gemütlichen Abend in geselliger Runde. Zur besseren Planung wird um eine kurze Anmeldung per E-Mail an bscguels@web.de gebeten.

Leserbrief

Dieser Leserbrief bezieht sich auf den Artikel „Wohin mit dem Hundekot – Hans-Peter Ackermann stellt Mülltonnen auf“ aus der Oktober-Ausgabe.

Mit fremden Federn geschmückt
Zu dem Artikel ist anzumerken, dass die Mülltonne Winger Weg nicht auf Initiative von Herrn Ackermann aufgestellt wurde.

Seit dem 1.3.25 steht die Hundekotmülltonne bereits dort. Initiator und Aufsteller ist Herr Mike Franke, der auch gemeinsam mit dem Tennisverein für die Leerung sorgt.

Zudem bestückt er die Tonne immer wieder auf eigene Kosten mit den Kotbeutel.

Alles also schon lange vor der öffentlichkeitshaschenden Initiative des Ortsvorstehers.

Winfried Bernardy

Internet · Vernetzung · EDV-Betreuung
Horn Internetservice

Unter der Fürstenwiese 4 a • 56072 Koblenz-Güls • Telefon: 0261 / 4 57 92
www.koblenz-net.de

Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!
HU, AU, Schadengutachten, Bewertungen, Arbeitssicherheit und noch vieles mehr!

tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann

Kfz-Sachverständige



Auto Partner



Wir freuen uns auf Sie an unseren Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

Bundesfest in Mönchengladbach

Gülser Schützen beim Bundeskönigsschießen



Die Gülser Schützen beim Bundesfest in Mönchengladbach, eingerahmt vom Bezirks-Königspaar Stefan und Diana Weber.

In Mönchengladbach, einst Glaubensfeste der Benediktiner, beginnt bereits im 14. Jahrhundert die Geschichte der Bruderschaften (die heutigen Schützenbruderschaften). Als Beschützer von Abteikirche und Heimat, Tradition und Brauchtum.

Angelehnt an diese historische Begebenheit fand das Bundeskönigsschießen vom 19. bis 21. September 2025 in Mönchengladbach, im Rahmen des Bundesfestes statt. Mehr als 20.000 Schützen aus der ganzen Republik waren in diesem Zeitraum zu Gast in Mönchengladbach, um das immaterielle Weltkulturerbe, das Schützenwesen in Deutschland, zu feiern.

Zudem wurden 84 amtierende Bezirkskönige und 20 amtierende Bezirksköniginnen eingeladen, um im Rahmen des Bundesfestes im Vergleichsschießen, Kleinkalibergewehr auf 50m, im angestrichenen Anschlag, mit drei Schuss, auf eine klassische Zehner-Ringscheibe den Bundeskönig oder die Bundeskönigin 2025 zu ermitteln.

Unter den Teilnehmern war auch unser Bezirkskönig des Bezirks Mittelrhein-Untermosel der Diözese Trier, Stefan Weber mit seiner Königin Diana aus Güls. Zu Beginn am Freitag stand traditionell der ökumenische Gottesdienst gefolgt von einem großen Zapfenstreich der mit der Europahymne endete im Mittel-

punkt des Programms. Am Samstag folgten dann über den Tag die Schießwettbewerbe, bei denen die Kontrahenten und Kontrahentinnen um die Bundeskönigswürde wetteiferten. Ebenso wurden über die Schießergebnisse auch die einzelnen Diözesanmajestäten ermittelt. Bereits am späten Nachmittag fand die Proklamation des neuen Bundeskönigs aus dem Diözesanverband Aachen, der mit satten 30 Ringen keinen Zweifel an seiner Schießfertigkeit aufkommen lies, mit anschließendem Empfang beim Oberbürgermeister zu Mönchengladbach, statt. Der Abend endete mit einem be rauschenden Krönungsball.

Höhepunkt des Bundesfestes war jedoch der Festumzug am Sonntag. Hier bekam das Bezirks-Königspaar Unterstützung aus Güls. Als „Garde“ fuhr eine Abordnung der Gülser Schützen nach Mönchengladbach. Nach der Festmesse folgte der große Paradeumzug.

Die Gülser Schützen vertraten hier nicht nur die St. Hubertus Schützengesellschaft Güls 1846 e.V., sondern waren als einziger Repräsentant des Bezirks Mittelrhein-Untermosel im großen Festumzug vertreten. Es war ein Moment, der den Gülser Schützen in Erinnerung bleiben wird und der einmal mehr den Zusammenhalt der Schützen und des Bekenntnisses der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften „Glaube-Sitte-Heimat“ zeigt.

BSC trumpt als Aufsteiger auf

Eine Hinrunde wie im Bilderbuch

Die Hinrunde der Kreisliga A4 neigt sich dem Ende zu, und der BSC Güls sorgt weiterhin für Aufsehen. Nach dem Aufstieg in der vergangenen Saison hatte kaum jemand damit gerechnet, dass der Aufsteiger in seiner ersten Spielzeit in der A-Klasse derart stark aufspielen würde. Am Ende des 13. Spieltages belegt die Mannschaft den ersten Tabellenplatz – eine Bilanz, die für großen Respekt sorgt.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor liegt in der Arbeit des Trainerteams um Chefcoach Cihan Akkaya und seine Assistenten Mirco Koch und Kerim Arslan. Innerhalb weniger Monate ist es ihnen gelungen, eine spiel- und charakterstarke Einheit zu formen. Einsatz, Leidenschaft und spielerische Qualität prägen den Auftritt des Teams Woche für Woche – und spiegeln sich in den Ergebnissen wider.

Besonders erfreulich ist die Einbindung vieler Eigengewächse. Zahlreiche Spieler aus der eigenen Jugendabteilung haben den Sprung in den Kader oder die Startelf geschafft. Damit zahlt sich die jahrelange Nachwuchsarbeit aus, die vom Jugendvorstandsteam um Dominik Loehr und Pit Felgenheier mit großem Engagement vorangetrieben wird. Der BSC Güls zeigt damit, dass nachhaltiger sportlicher Erfolg auf einer starken Jugendarbeit basiert.

Die letzten sieben Partien verliefen nahezu makellos: Sechs Siege und ein Unentschieden sprechen für sich. Besonders auf heimischem Platz präsentiert sich der BSC als geschlossenes, offensivstarkes Team mit klarer Spielidee.

Herausragend war der 5:0-Erfolg im Spitzenspiel gegen die Reinhardt's-Elf. Rund 450 Zuschauer sorgten auf dem Gülser Sportplatz für eine außergewöhnliche Kulisse – ein echtes Fußballfest, das zeigte, welchen Stellenwert der Sport im Ort besitzt.

Auch die Unterstützung der Fans und zahlreicher Ortsvereine, darunter HC Koblenz, TV Güls und die Gülser Husaren, trug zur besonderen Atmosphäre bei. Selbst aus dem benachbarten Moselweiß reisten viele Zuschauer an – ein Zeichen für das gewachsene Miteinander beider Gemeinden.

Ein fester Bestandteil der Heimspiele ist zudem die „Südkurve Güls“. Mit Trommeln, Megafon und stimmungsgewaltiger Unterstützung sorgt die Fangruppe für mitreißende Stimmung – ein unverzichtbarer Rückhalt für die Mannschaft.

Bis zur Winterpause stehen noch zwei Begegnungen auf dem Spielplan. Schon jetzt zieht der BSC Güls eine äußerst positive Zwischenbilanz und blickt mit Zuversicht auf eine spannende Rückrunde.



Ein Highlight der Hinrunde war das Auswärtsspiel bei der SG Rheinhöhen Dahlheim. Die Partie im idyllischen Prath im Taunus war nicht nur das weiteste Auswärtsspiel der Saison, sondern auch ein Gemeinschaftserlebnis: Erstmals reiste das Team gemeinsam mit den Fans im Bus an. Etwa 60 Anhänger begleiteten die Mannschaft und sahen einen verdienten 3:1-Auswärtssieg.

Ökumenischer Kirchentag Güls

Vielfalt von Kirche vor Ort erleben



Im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten von Güls fand Ende September ein Ökumenischer Kirchentag statt, an dem die Besucher Vielfalt von Kirche vor Ort erleben konnten.

Schon beim Eröffnungsgottesdienst in der evangelischen Kirche am Samstagabend gab es einen Vorgeschmack auf den folgenden Tag: neben Bibelwort, Musik und Gesang war jede und jeder eingeladen bei einem Gebet mit Gebärden und den meditativen Tänzen mitzumachen.

Am Sonntag dann konnte ein lebendiges Treiben zwischen Alter und Neuer Servatiuskirche und der Pfarrbegegnungsstätte beobachtet werden. In jedem dieser drei Häuser wurde etwas dargeboten: ob Informationen zum Kirchengebäude oder zum Kreuzweg, ob Musik mit Klavier und Cello oder die Klänge des Jugendblasorchesters, ob meditatives Tanzen, christliches Yoga oder Taizégebete – das facettenreiche Programm ließ spüren, wie groß die Palette ist, lebendigen Glauben zu erfahren und umzusetzen.

Eine Besonderheit war die Möglichkeit zur Besichtigung des Großheiligenhäuschens. Die Kinder hatten ihren Spaß bei den Angeboten auf der Wiese und in der Pfarrbücherei. Zur Stärkung zwischen durch erwartete ein großes gespendetes Kuchenbuffet und Kaffee die Besucher. Ein Getränkestand bot Wein, Wasser und Apfelschorle.

Am einem Stand mit alkoholfreien Aperol wurde auf das Thema Gewalt gegen Frauen aufmerksam gemacht. Hierfür hat die Schreinerei Hendgen zum Zeichen der Solidarität eine orangefarbene Bank gefertigt.

Der gesamte Erlös des Kirchentages in Höhe von 1115 Euro geht an den Frauen-Notruf und das Frauenhaus in Koblenz. Spätestens bei den Wohlklängen des Abendlobs in der Alten Kirche – dem Abschluss des ökumenischen Festes – wurde deutlich, wie sehr das gemeinsame Singen, Beten und Erleben zur gegenseitigen Bereicherung und Stärkung auf dem Glaubensweg beiträgt.

 Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

CAFÉ HAHN

- 28.12. JAYA THE CAT
- 29. - 30.12. THE QUEEN KINGS
- 31.12. THE QUEEN KINGS FEAT. OPERNDIVA YVONNE FIEDLER
- 31.12. MENÜ ZU SILVESTER
- 02.01. SPERLING
- 03.01. STINGCHRONICITY
- 04.01. WOLFGANG TREPPER
- 07.01. MRS. GREENBIRD
- 09.01. ROXI!
- 24.01. HOLE FULL OF LOVE
- 10.01. GOLDPLAY.LIVE
- 11.01. COMEDY CLUB
- 14.01. GÖTZ WIDMANN
- 15.01. CAVEMAN
- 16.01. MÄDCHENSITZUNG
- 17.01. THE HAMBURG BLUES BAND & FRIENDS
- 19.02. INNEN 20, AUSSEN RANZIG
- 20.02. SIMPLY TINA
- 21.02. FORGOTTEN SONS
- 22.02. THE WILD BOBBIN' BABOONS FRÜHSTÜCKSSHOW
- 22.02. COMEDY CLUB
- 23.02. HELGE LIEN TRIO FEAT. TORE BRUNBORG
- 25.02. HANS-HERMANN THIELKE
- 26.02. QUADRO NUEVO MEETS MARION & SOBO
- 27.02. ROBBIE EXPERIENCE
- 28.02. SUPERSCAMP
- 01.03. DON CLARKE

STADTHALLE LAHNSTEIN
20. DEZEMBER

1. VORWEIHNACHTLICHES
RUDELSINGEN

WEIHNACHTSVARIETÉ
ganz nah dran

12.11. - 23.12.2025

FESTUNGSVARIETÉ
DINNERSHOW

Die hohe Kunst

26.11.2025

04.01.2026

Facebook und Instagram
facebook.com/cafehahn
@cafehahn_koblenz

Gärtnerei Wilbert

Wolfskaulstraße 62 · 56072 Koblenz-Güls
Telefon 0261/42856 · Telefax 0261/403174

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwochs geschlossen
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Adventliche Floristik

mit viel Liebe zum Detail, für Innen & Außen.



Frisches Tannengrün aus eigenem Anbau!



Weihnachtsbaumverkauf

ab 6. Dezember

Weihnachtsbäume aus eigenem Anbau und aus der Eifel



TERMINE

- 07.11. Freitag**
 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 17.45 Uhr St.-Martinszug in Bisholder Aufstellung Buswendeplatz
 19.30 Uhr Fußball: Kreisliga A BSC Güls – SG Spay Rasenplatz Güls
- 08.11. Samstag**
 18.00 Uhr Aufgalopp der Gölser Husaren Festplatz Gulusastraße (vorher Umzug durch die Straßen von Güls)
- 09.11. Sonntag**
 11.30 Uhr Fußball: Kreisliga C BSC Güls II – FC Arzheim II Rasenplatz Güls
 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls
 15.30 Uhr Konzert der Nachwuchsmusiker Pfarrkirche St. Servatius
 17.30 Uhr Gedenkfeier Reichspogromnacht Möhnenplatz Gulusastraße
- 10.11. Montag**
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
 18.00 Uhr St.-Martinszug in Güls Aufstellung Festplatz Gulusastraße
- 12.11. Mittwoch**
 13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte
- 13.11. Donnerstag**
 14.¹⁵-15.¹⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek Busparkplatz Am Turnerheim
 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO Gerlinde-Bündgen-Haus
 15.³⁰-16.⁰⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Bisholder
 16.00 Uhr Seniorentreff der CDU/SU Theatergruppe „Junges Gemüse“ Restaurant Turnerheim
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
- 14.11. Freitag**
 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter Gerlinde-Bündgen-Haus
- 16.11. Sonntag**
 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls
- 17.11. Montag**
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
- 19.11. Mittwoch**
 14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Geburtstagsfeier mit Maria Damm-Klein und Handarbeitsverkauf Pfarrbegegnungsstätte
 19.00 Uhr Red Wednesday mit Zores&Bagaasch Alte Kirche Güls
- 20.11. Donnerstag**
 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO Gerlinde-Bündgen-Haus
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
 19.00 Uhr Infoabend Heimatmuseum Heimatmuseum, Gulusastraße 4
- 21.11. Freitag**
 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
 18.00 Uhr Weihnachtswerkstatt Evangelische Kirche Güls
- 22.11. Samstag**
 11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang Treffpunkt Feuerwehrhaus
 15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
- 23.11. Sonntag**
 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls
- 24.11. Montag**
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
- 26.11. Mittwoch**
 13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte
- 27.11. Donnerstag**
 14.¹⁵-15.¹⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek Busparkplatz Am Turnerheim
 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
- 28.11. Freitag**
 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem

Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eisheiligenstraße 14

Gruppentreffen

jeden Montag (außer feiertags)
 1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
 2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de
 Internet: www.freundeskreis-koblenz.info

15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter Gerlinde-Bündgen-Haus

29.11. Samstag

15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
 17.00 Uhr Mit Musik und Gesang in den Advent Pfarrkirche St. Servatius
 18-22 Uhr Einstimmung zum Adventsbasar Festplatz Gulusastraße

30.11. Sonntag

11.00 Uhr Adventsbasar des Ortsrings Festplatz Gulusastraße
 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls

01.12. Montag

09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle Pfarrbegegnungsstätte
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte

03.12. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag Nikolausfeier Pfarrbegegnungsstätte

04.12. Donnerstag

14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO Gerlinde-Bündgen-Haus
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte

05.12. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
 ab 17 Uhr Advents.Wein.Nacht.2025 Weingut Toni Müller
 20.00 Uhr Die Mainzer Hofsänger Pfarrkirche St. Servatius

06.12. Samstag

15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
 ab 16 Uhr Advents.Wein.Nacht.2025 Weingut Toni Müller

07.12. Sonntag

10.00 Uhr Kinderkirche Pfarrkirche St. Servatius Güls
 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls

08.12. Montag

16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte

10.12. Mittwoch

13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte

11.12. Donnerstag

14.¹⁵-15.¹⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek Busparkplatz Am Turnerheim
 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO Gerlinde-Bündgen-Haus
 15.³⁰-16.⁰⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Bisholder
 16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte
 16.00 Uhr Weihnachtlicher Seniorentreff CDU / Senioren Union Restaurant Turnerheim

12.12. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt Festplatz Gulusastraße
 15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem
 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter Gerlinde-Bündgen-Haus

13.12. Samstag

15-20 Uhr Glühweinzeit Weingut Spurzem

14.12. Sonntag

14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatmuseum Güls
 15.30 Uhr Abschlusskonzert 1250 Jahre Güls Pfarrkirche St. Servatius

15.12. Montag

16-18 Uhr Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte

----- Neues vom Gölser Wochenmarkt im November -----

Die sogenannte Winterzeit hat begonnen – auch auf dem Wochenmarkt! Das bedeutet zunächst einmal, dass die Einkaufszeit auf dem Wochenmarkt um eine halbe Stunde reduziert wird und die Marktzeit bereits um 18.00 Uhr endet. Das hat sich in den letzten Jahren als ausreichend erwiesen, zumal die Wochenmarktkundinnen und -kunden bei kühleren Temperaturen einfach nicht so lange auf dem Markt verweilen. Auf jeden Fall können die Marktbesucher/-innen so auch bei Minustemperaturen etwas früher nach Hause. Uns ist klar, dass einige Menschen, die auch freitags bis 18.00 Uhr arbeiten müssen, so nicht auf dem Markt einkaufen können, was uns sehr leid tut.

Aber die Winterzeit hat auch ihre schönen Seiten: Es gibt wieder Waffeln, gerne auch mit heißen Kirschen, der Gölser Döbbecke ist immer wieder im Angebot und bald wird auch wieder der Duft von Glühwein über den Platz ziehen. Leider gibt es einen Wermutstropfen: Don Terrino, der uns ja schon von Anfang an begleitet und zumindest im Winter immer wieder mit seinen Suppen für wohlige Gefühle gesorgt hat, ist mittlerweile so erfolgreich als Foodtruck unterwegs, dass er sich auf Mittagsmärkte, wo die Suppen als Mittagstisch sehr erfolgreich sind, und größere Events, bei denen er z.B. ganze Menüs im Angebot hat, konzentrieren will. Da es uns kaum noch gelungen ist, freie Termine zu finden, sind wir übereingekommen, dass er den Gölser Markt nun nicht mehr anfährt. Wir suchen zur Zeit nach einem Ersatz mit einem angemessenen Essensangebot, der unseren Ligurier etwas entlasten kann. Erste Kontakte haben wir mit einem ehemaligen Koch geknüpft, der unterschiedliche Angebote im Köcher hat, aber leider zur Zeit noch auf einem anderen Markt gebunden ist. Mit einer kreativen Lösung und der Hilfe von Steffi Kreuter konnten wir Ende Oktober so aber schon mal Döbbecke aus seiner Küche anbieten. Mal sehen, wie es weitergeht...

Auch hatten wir im Oktober zweimal Besuch von PepperWanda, einem Kleinplantagenbesitzer aus Kamerun, der seinen

selbst erzeugten Pfeffer angeboten hat. Er wird allerdings frühestens im Frühjahr wiederkommen können, da er nun wieder auf seiner Plantage gefordert ist. Dafür kommt aber am 21.11. unsere Hunsrücker Gewürzwelt mit dem riesigen Angebot an verschiedenen Gewürzen und Tees, gerade rechtzeitig für die Einkaufswünsche zur Weihnachtsbäckerei!

Zum Schluss noch eine gute Nachricht für alle Freunde, Fans, Follower und Kundinnen und Kunden des Gölser Wochenmarktes. Auf vielfachen Wunsch haben wir uns entschlossen, unsere beliebte Markttasche neu aufzulegen. Gleiche Ausstattung, gleiche Qualität, gleicher Aufdruck. Kleiner Wermutstropfen: Auch wir können nicht immer alles verschenken und werden die Taschen daher zum Selbstkostenpreis von 5€ abgeben. Ein super Geschenk für liebe Menschen, die schon immer nach der tollen Tasche gefragt haben oder für euch selbst, weil die alte Tasche doch schon viel mitgemacht hat oder weil die ganzen Einkäufe nicht in eine Tasche passen und man schließlich zwei Schultern hat, über die man die Taschen hängen kann. Apropos Geschenk: Weihnachten steht vor der Tür – aufgepeppt mit ein paar Wochenmarkt Gutscheinen, die man mit Sicherheitsnadeln an der Tasche befestigen kann, kann man so mancher Gölserin und so manchem Gölser mit dieser schönen Markttasche eine große Freude machen. Oder man füllt die Tasche gleich mit lauter Leckereien von den diversen Wochenmarktständen! Aber da kommt dann schon einiges zusammen: das wäre nur was für sehr, sehr liebe Freunde. Wir gehen davon aus, dass wir die Taschen ab Mitte November auf dem Markt anbieten können. Näheres auch hierzu in der WhatsApp-Gruppe. Wer hier beitreten will, kann das z.B. über unsere Homepage tun (guelser-wochenmarkt.de): Einfach im Menü auf den grünen WhatsApp-Button klicken...!

Wir sehen uns auf dem Marktplatz! Euer Wochenmarktteam

Gemeinsam für Streuobstwiesen und Artenvielfalt

Grün(h)ecken e.V. und Gölser Bürgerinnen und Bürger bei der Apfelernte

Die Mitglieder des Vereins Grün(h)ecken e.V., Initiatorin Sieglinde Karges sowie Gölser Bürgerinnen und Bürger trafen sich am Sonntag, 12.10.2025 zur Apfelernte auf den Streuobstwiesen in der Gölser Gemarkung. Ziel der Aktion war es, die Äpfel von ungenutzten Flächen zu verarbeiten, statt sie verfaulen zu lassen. Die geernteten Äpfel werden kostenlos in der Gölser Mosterei Philip Diehl zu Saft gepresst und anschließend der Tafel Koblenz zur Verfügung gestellt. Die Streuobstwiesen wurden dem Verein von Eigentümern überlassen, die sich wünschen, dass ihre Flächen gepflegt und gemeinschaftlich genutzt werden. Dabei kamen die Teilnehmenden rasch ins Gespräch – über alte Apfelsorten, die Bedeutung von Artenvielfalt und den richtigen Schnitt von Obstbäumen. Unterstützt wurde die Gruppe von Gärtnermeister Thomas Kirsch, der sein Fachwissen



zu den dort wachsenden Apfelsorten teilte. Bei den kommenden Terminen sollen nun Pflegeschnitte und Neuanpflanzungen im Mittelpunkt stehen. Sieglinde Karges, Mitbegründerin des Vereins, freut sich über das gelungene Miteinander: „Wir sind sehr dankbar, dass wir diese Streuobstwiesen bewirtschaften dürfen. Die Kinder und Eltern hatten an diesem Tag sehr viel Spaß.“

Auch Michael Kock war begeistert: „Bei einem Stück Apfelkuchen konnten wir am Erntetag Äpfel in ihrer schönsten Form erleben. Der Erhalt der Streuobstwiesen ist wichtig für die Artenvielfalt – auf einer gesunden Streuobstwiese leben bis zu 5.000 Tier- und Insektenarten.“ Wer sich ebenfalls für den Erhalt der Streuobstwiesen in Güls engagieren möchte, kann sich bei den Gölser Grünen oder direkt bei Grün(h)ecken e.V. Koblenz informieren.



Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
 Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
 0261/9818303

ABFALL IN GÜLS

Altpapier 13.11. / 04.12.

Gelber Sack 25.11. / 16.12.

Grünschnitt
 Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach) 21.11.

Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder) 20.11.

Gemeindebüro in der „alten Schule“
 Gulusastraße 4 · 56072 Koblenz
 Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann
 Mobil: 0175 - 56 60 165
 ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Andrea Mehlbreuer
 Montag bis Donnerstag: 12 - 14 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher
 Montag: 16 - 17 Uhr
 Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:
 Herausgeberin: Mareike Lang,
 Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;
 Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;
 Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
 Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

Pauline Wenkow